



# ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg  
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812  
E-Mail: rennsport@arne-larisch.de  
[www.arne-larisch.de](http://www.arne-larisch.de)

## **ERSTES RENNEN SCIROCCO R CUP 2010 IN HOCKENHEIM VOM 23. BIS 25. APRIL 2010**

**22. APRIL 2010** Ankunft in Hockenheim im Hotel am Ring. Endlich ist es soweit. Das lange Warten hat ein Ende. Wir sind in Hockenheim und sind gespannt, was uns hier erwartet. Unsere Erwartungen werden mehr als überboten. Was Volkswagen Motorsport hier in Hockenheim im Rahmen der DTM organisiert hat, ist einfach sensationell. Unsere 24 Scirocco R Cup Wagen stehen in einem nicht enden wollenden Servicezelt in je einer eigenen Box. Sehr, sehr, sehr edel.

Mein roter Wagen mit der Startnummer 5 und der tollen, von red pepper gestalteten Motorhaube steht vor mir. Von mir aus könnte es sofort losgehen, doch ich muss mich noch in Geduld üben.

**23. APRIL 2010** Das erste freie Training dieser Saison ist heute um 14.30 Uhr bis 15.00 Uhr vorgesehen. Jetzt sind erst einmal diverse Termine zu erledigen. Anmeldungen für das Rennen, Überprüfung meiner Ausrüstung, Besprechungen.

Die Volkswagen Hospitality mit der fantastischen technischen Ausstattung (viele große Flachbildmonitore) ist eine enorme Verbesserung zur letzten ADAC Volkswagen Polo Cup Saison.

450 Personen können hier betreut/bewirtet werden. Trotz der neuen Größe wirkt alles sehr gemütlich. Gelingen! Erfreut stellen wir fest, dass uns das Team vom letzten Jahr wieder versorgen wird. Kulinarisch und betreuungstechnisch wird es also wieder vom Feinsten werden.

Ich fühle mich von der ersten Minute an wie zu Hause. Im Gegensatz zum letzten Jahr beginnen wir diese Saison mit vielen inzwischen gut bekannten Freunden. Allein sieben Fahrer des 24 bzw. 25 Fahrer/Innen großen Starterfeldes kommen aus der letzten Polo Cup Saison und fahren in diesem Jahr mit um den neuen Scirocco R Cup.

Endlich sitze ich in voller Rennfahrer montur in meinem Arbeitsgerät und kann den Hockenheimring mit meinem Scirocco R „erfahren“. Peter, mein Betreuer, strahlt wieder einmal seine Gelassenheit und sein enormes Fachwissen auf mich aus. Wir sind schon ein gut eingespieltes Team. Von mir kommen die Informationen über das Auto auf der Strecke, Peter schnitzt mir dann per Luftdruckeinstellung das Fahrzeug zurecht und gibt mir gute Tipps zum Schnellerwerden. Peter gibt mir vor, dass ich zwei Sekunden gut machen muss. Ich setze dieses dann dank seiner Tipps mit 2 bis 3 Sekunden auf der Bahn um. Es macht enormen Spaß!



## ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg  
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812  
E-Mail: [rennsport@arne-larisch.de](mailto:rennsport@arne-larisch.de)  
[www.arne-larisch.de](http://www.arne-larisch.de)

Am Ende beende ich das freie Training mit Platz 8 in dem 24 Fahrer/Innen-Starterfeld. Kann nur besser werden. Es ging ja noch um nichts anderes, als den Wagen und mich auf die Strecke einzustimmen. Morgen ist Qualifying und das erste Rennen, dann geht es um die Startaufstellung und die ersten Punkte, die im ersten und zweiten Rennen der Saison noch je zur Hälfte vergeben werden. Erst ab dem dritten Rennen, das am Norisring in Nürnberg (dem Monaco der Saison in Deutschland) ausgetragen wird, werden die vollen Punktzahlen vergeben.

**24. APRIL 2010** Nach vielen Besprechungen und Schulungen wird heute das Qualifying ausgetragen, etwa fünf Stunden später startet dann das erste Rennen der Saison. Jetzt aber erst einmal das Qualifying. Mein Scirocco macht mir richtig Spaß. Runde um Runde wird es schneller. Jetzt gelingt mir eine sehr schnelle Runde. Alles läuft wie geschmiert. Schnelle Sektoren gelingen mir. Plötzlich hinten links! Ist der Reifen platt? Habe ich den Reifen überfahren? Ich breche ab. Schnell in die Box. Peter berichten!

Was auch immer passiert ist: Der Reifen ist nicht platt, hat auch keine „Bremsplatte“. Ich hätte meine bisher schnellste Runde nicht abbrechen dürfen! Also wieder raus, Fahrt aufnehmen. Dann die siebte Runde. Beim Anbremsen passiert es. Der Wagen bricht aus! Kein Problem, werde ich auffangen und dann geht es weiter. Ich habe noch versucht (Frontantrieb) die Bremse zu öffnen und mit Gas den Wagen wieder in die Spur zu bringen. Doch irgendwie klappt die Sache mit dem wieder Gas geben nicht so richtig. Zum Glück geht es nicht in die Begrenzungsmauer, sondern schnurstracks in einen, wie für mich dahin gebauten, Reifenstapel. Hockenheim, wir beide müssen uns noch irgendwie finden und anfreunden. Dies ist mein erster größerer Fehler in meiner jungen Rennfahrerlaufbahn.

Rote Flagge. Abbruch des Qualifying zur Fahrzeugbergung. Das ist schon ein Schmerz in meinem Herzen. Airbag hat nicht ausgelöst, da der Wagen mehr frontal quer als frontal spitz eingeschlagen ist. Wie habe ich mir von den Experten sagen lassen: Wir können dir noch so viel erzählen. Du kannst in schlaun Büchern noch so viel lesen. Rennfahren lernen heißt auch, dass du durch eigene erfahrene Schmerzen, die du erleidest, durch Fehler, die wir alle gemacht haben, weiterkommen wirst. Die von mir persönlich erfahrenen Fehler werde ich in der Regel nur einmal machen und mich in meiner gesamten Rennfahrerlaufbahn ständig daran erinnern.

Ja, nun habe ich es erlebt. Meine Eltern meinen, „du musstest es versuchen, denn zu dem Zeitpunkt warst du im Qualifying auf Platz 11“. Der erste Qualiy-Platz war also noch weit entfernt. Ich musste schneller. Meine besten Runden fahre ich bekanntlich zwischen der 10. und der 12. Runde. Nun ist in der 7. Runde leider Schluss!



## ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg  
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812  
E-Mail: [rennsport@arne-larisch.de](mailto:rennsport@arne-larisch.de)  
[www.arne-larisch.de](http://www.arne-larisch.de)

Der gesamte Hockenheimring kann in den nächsten Minuten an den riesigen Monitoren an der Strecke mit verfolgen, wie mein Wagen geborgen wird. Jetzt bin ich die traurige Hauptperson, die diese Minuten auf den Monitoren gezeigt wird. Das Ergebnis schon traurig, Promotion aber sehr gut.

Am Ende des Qualifying, das nach der Bergung meines Fahrzeugs ohne mich fortgesetzt wird, stehe ich auf Startplatz 13. Also mitten im Feld, nicht wirklich gut. Es hätte aber schlimmer kommen können. Jetzt muss ich mit Hans Top und mit den Mechanikern der Firma Abt sprechen. Werde ich beim Rennen heute starten können?

Hans Top und sein Team machen mir Mut. Ich bin ja nun wirklich nicht als der Crash-Champion bekannt geworden. Der Schaden sieht schlimmer aus, als er wirklich ist. Ich entschuldige mich bei den Mechanikern mit ein paar Erfrischungsgetränken und sehe immer wieder nach, wie der Stand der Dinge ist.

Es sieht gut aus! Ich werde starten können! Das Wetter ist super. Die Sonne strahlt ihre gute Laune auf die Rennstrecke.

Ich habe die große Ehre, nach nur einem Jahr in meiner jungen Rennfahrerlaufbahn, mit/gegen Legenden der Motorsportgeschichte antreten und fahren zu dürfen. In Hockenheim sind es Martin Brundle (GB), Carlos Sainz (E), Jacques Laffite (F) und Frank Biela. Diese Legenden mit den großen Namen ergänzen das Starterfeld der 11 Junior- und 9 Pro-Cup-Fahrer. Die sehr sympathische Eve Scheer (wer kennt sie nicht aus dem Fernsehen, sie moderiert u. a. bei Sport 1 - ehemals DSF-) und die immer freundliche Isabelle Biela (Tochter von Frank Biela) sind unsere diesjährigen Damen im Scirocco R Cup Team.

Besprechungen, Schulungen und ein Fernsehinterview verkürzen die Zeit bis zum ersten Rennen der Saison im Rahmen der DTM. Neben den DTM Boliden starten an diesem Wochenende die Lamborghini Blancpain Super Trofeo, der Porsche Carrera Cup, SEAT Leon Supercopa, die Formula 3 Euro Series und wir, der Volkswagen Scirocco R-Cup. Ja, liebe Leute, es lohnt sich, Motorsport der 1. Klasse!

Inzwischen hat der Hockenheimring den Geruch des Rennsports angenommen. Verbranntes Gummi, der typische Geruch beanspruchter Bremsen, Benzin und ... neu in dieser Saison, Weltpremiere, der Scirocco R fällt nicht durch Abgasgeruch auf. Wie sagt mir einer der Mechaniker, beim Probelauf in den Boxen gibt es keine Kopfschmerzen mehr durch die austretenden Auspuffgase. Hier hat Volkswagen im Motorsport Geschichte geschrieben, da bin ich mir absolut sicher. Die Zukunft im Rennsport hat begonnen! 80 % weniger Schadstoffausstoß durch das Bio-Erdgas. Kompliment an die Denker und Entwickler bei Volkswagen. Motorsport mit erneuerbarer Energie als Treibstoff. Das ist wahre Innovation! Und ich darf dabei sein. Danke an alle, die es mir möglich gemacht haben. Jetzt kommen wieder meine Eltern: „Du hast es dir mit deinem



## ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg  
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812  
E-Mail: [rennsport@arne-larisch.de](mailto:rennsport@arne-larisch.de)  
[www.arne-larisch.de](http://www.arne-larisch.de)

Talent auch selber möglich gemacht“. Wir wissen aber alle, 5 % ist Talent, dann heißt es üben, üben, üben. Ich bin dabei!

Ich will üben und besser werden!

Das Rennen. Startaufstellung. Nicht wieder die Startampel im Streckenmonitor ansehen. Ich erinnere an meinen fatalen Fehler im ADAC Volkswagen Polo Cup vom letzten Jahr. Wollte schlau sein, dann die zeitverzögerte Übertragung und dadurch den verpennten Start. Nie, nie wieder! Meine erste schmerzhafteste Erfahrung, die ich wirklich nie vergessen werde.

Start! Im Pulk auf die erste schnelle Kurve auf dem Hockenheimring los. Ich wechsle auf die linke Seite. Wie werden sich die anderen verhalten? Wer drückt als erstes den roten „Push-to-Pass“-Knopf? Alles geht gut, sehr gut. Man(n)/Frau lassen sich genügend Platz. Es prickelt, Adrenalin, wie habe ich dich vermisst. Jetzt nur nicht den Fehler vom Qualifying wiederholen. Das Rennen wird bekanntlich nicht in der ersten Runde gewonnen.

Mein Wagen fühlt sich super an. Der Polo war sehr gut. Der Scirocco R ist eine Rakete, mit „Push-to-Pass“ ein Rennwagen der Superlative. Es bringt sehr viel Spaß. Es wird (fair) gefightet. Für die Zuschauer ein wahrer Leckerbissen, diese Anzeige der noch verbleibenden Möglichkeiten der Kraftzuschaltung von 50 PS. Volkswagen Motorsport, ein riesen Kompliment.

Vor mir Carlos Sainz. Jan Hendrik hat mal eben angeklopft. Carlos fährt heute mehr Rallye als Rundstrecke. Aber vom Feinsten. Ich hinter dem Sieger der letztjährigen Rallye Dakar. Boah.

Ich gebe mir wirklich Mühe. Aber ... Platz 13 am Ende. Mehr war einfach nicht zu erreichen. Platz 13 in diesem legendären Starterfeld von 24 Fahrern/Innen. Doch gar nicht so schlecht. Es geht besser, das werde/ will ich beweisen.

Überraschung! Ich bin unter den Top Ten! Da die drei Legenden vor mir nicht in die Gesamtwertung eingehen, bin ich unter den Top Ten. Nach dem verpatzten Qualifying, ... super! Eigentlich darf ich ja nicht zufrieden sein, aber wie sagte bereits mein Vater im Polo Cup, „wenn bei dir der Spaß aufhört und der Stress anfängt, dann solltest du aufhören mit dem Motorsport“. Ich habe Spaß und angenehmen Stress!!!



## ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg  
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812  
E-Mail: [rennsport@arne-larisch.de](mailto:rennsport@arne-larisch.de)  
**[www.arne-larisch.de](http://www.arne-larisch.de)**

Volkswagen Motorsport, die Weltpremiere ist mehr als gelungen! Hospitality, mit Theo und Sonja und eurem Team gebühren Spitzennoten. Die Küche ist super. Versorgung wie bei Müttern. Betreuung und Schulung durch Volkswagen Motorsport tadellos. Wir sind wieder „zu Hause“. Das wird eine Supersaison, da bin ich mir mehr als sicher.

Jetzt freue ich mich auf den EuroSpeedway Lausitzring. Nach dem Rennen ist bekanntlich vor dem Rennen. Ich werde berichten, wie es mir dort ergangen ist.

Viel Spaß noch auf meiner Homepage,

Euer Arne Larisch